

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 7 (1898)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

reich von französischen Delegierten unterstützt werden müssen, dass sie ferne Ermässigungen in den Wirtshäusern, in den Fahrradwerkstätten geniessen und dass umgekehrt die Franzosen auf ihren Reisen in Belgien, Italien, der Schweiz und Luxemburg diesen Vorteil ihrerseit geniessen werden. Beide Ideen sind vorzüglich, besonders aber ist zu betonen, dass durch diesen Bund eine Verbesserung der Wirtshäuser und Hotels herbeigeführt werden wird. Daher sind an diesem Uebereinkommen nicht nur die Mitglieder der Touringclubs, sondern das ganze Publikum beteiligt. Die sehr hervorragenden Leute, welche an der Spitze des Touringclubs in Frankreich stehen, sind von dem Gedanken ausgegangen, dass sie in erster Linie die Berechtigung hätten, eine Enquête über die Hotels zu veranstalten und sie haben sich dieser Mühe unterzogen. Sie sind zu dem Resultat gekommen, dass der Unstand, dass sie event. einem einzigen Hotelbesitzer 60,000, bis 100,000 (?) Gäste zuführen, ihnen die Berechtigung giebt, Neuerungen hygienische Massregeln und besondere Entgelte kommen seitens der Hotelbesitzer zu verlangen. Ihre Delegierten sind über ganz Frankreich verbreitet und lassen dem Vorstande nach einem bestimmten Schema vertrauliche Mitteilungen zukommen. 1. Aussehen des Gasthauses, 2. Zufahrt, 3. hygienische Verhältnisse, 4. Bäder, 5. Aufbewahrungsort für Räder, 6. Lage der Zimmer, 7. Essen und Trinken, 8. Bedienung, 9. allgemeiner Standort des Hauses, 10. Liebenswürdigkeit des Wirtes und seines Personals, 11. Bericht über die dort verkehrende Gesellschaft. Die Berichte werden dann kontrolliert und haben eine Korrespondenz zwischen den Direktoren der Touringclubs und den Wirtshausbesitzern zur Folge, um durch gutes Zureden die nötigen Reformen zu erzielen.

Diese Initiative ist außerordentlich verständig. Wenn dieser Feldzug klug und umsichtig geführt wird, so werden in zehn Jahren die französischen Hotels zum Wohle aller sich ungemein verbessert haben.

Die Engländer haben es verstanden, in beiden Welten und auch in Frankreich, grosse Hotels ins Leben zu rufen, welche nach englischem Geschmack eingerichtet sind und den englischen Gewohnheiten Rechnung tragen. Ist das nicht mehr als billig, dass auch wir einen Einfluss auf die Umgestaltung unserer reformbedürftigen Wirtshäuser bekommen.“

Anmerkung. Und wenn dann alle Hotels nach Wunsch der „Radler“ eingerichtet und dafür hübsche Summen von den Hoteliers ausgegeben werden sind, dann wird man finden, dass die Zeit herangerückt sei, wo man „mit Recht“ von den Gastwirten einen noch höheren Rabatt auf Zimmer, Speise und Trank verlangen dürfte.



Ein neuer Kniff.

Die Verlagsgesellschaft des „Echo“ in Berlin versendet Schreibbriefe folgenden Inhalts an unsere Hoteliers:

„Sehon der vorjährige Abschluss liess uns die Wahrnehmung machen, dass wir an den Anzeigen im „Echo“ nicht nur nichts verdienen, sondern direkt Geld zusetzen. (hml.)“

Die stetige Zunahme der direkten Kreuzbandsendungen nach dem überseeischen Auslande, überhaupt fortwährend wachsende Abonnentenzahl innerhalb und ausserhalb Deutschlands hat unsere Portaagebar die darüber gesteigert, dass wir häufiger wöchentlich mehrere tausend Mark für Porto auszugeben haben. (Wer lacht da? Red.)

Kein zweites Blatt des Kontinents hat diese Portaagebar (selv glaubwürdig! Red.) und diese sind es, welche uns zwingen, den bisherigen billigen Anzeigenpreis von 75 Mark für ein 5 Zeilen grosses Kästchen in dem Personal-Anzeiger des Echo auf 125 Mark zu erhöhen. (Immer noch sehr billig für ein 1 cm hohes Inserat. Red.)

Trotz der angeführten Gründe erklären wir uns bereit, den verehrten Insrenten gegenüber den Preis von 75 Mark für alle laufenden, sowie noch bis zum 1. Februar uns bestellten Anzeigen weiter aufrecht zu erhalten. (Sehr nobel. Red.)

Nach diesem Termin einlaufende Anzeigen-Aufträge sind wir gezwungen, nach dem neuen Preis von 125 Mark zu berechnen. (Es presiert also. Red.)

Wir dürfen wohl mit Bestimmtheit hoffen, dass Sie unserer Zeitschrift nach wie vor Ihr gesch. Wohlwollen bewahren und dasselbe durch häufige Einsendung von Anzeigen bethalten. (Gewiss, denn es würde wohl ein Jeder sich ein Geissen daraus machen, wenn das „Echo“ auch fernerhin Geld zusetzen müsste. Red.)

Foulard-Seide Fr. 1.20
bis 6.55 per Meter
in den neuesten Dessins und Farben



sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 85 Cts. bis Fr. 28.50 per Meter — glatt, gräflich, karav., gemustert, Damaste etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40 — 22.50 Ball-Seide v. 85 Cts. — 22.50

Seiden-Bastklaider p. Robe „ 10.80 — 77.50 Seiden-Grenadien „ Fr. 1.35 — 14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20 — 6.55 Seiden-Bengalines „ 2.15 — 11.60

per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seideine Steppdecken und Fahnentoffe etc. etc. franko ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

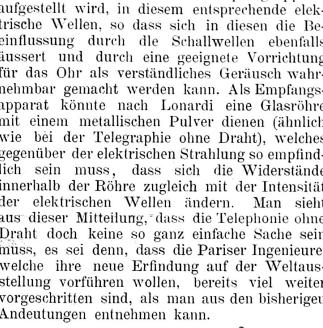
Hotel zu pachten od. kaufengesucht.

Tüchtige Fachleute, langjähriger Pächter eines Kurortes, suchen

ein rentables Hotel

zu übernehmen. Jahresgeschäft bevorzugt. Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H 1713 R.

Opernhause in Verbindung zu stehen braucht. Wie sich der Fernsprechapparat zur Erzielung so außerordentlicher Erfolge gestalten soll, geht aus dem Aufsatze noch nicht klar hervor, wahrscheinlich weil der Verfasser selbst mit seiner Vorstellung, von demselben noch nicht ganz fertig ist. Er denkt sich den Schall von einem Oscillator aufgenommen, einer dünnen Metallplatte, welche infolge der Schallwellen in Schwingungen gerät. Die Metallplatte ist zugleich der Ausgangsort elektrischer Wellen, deren Intensität durch die Schallwellen beeinflusst wird. Die elektrischen Wellen werden durch einen cylindrisch-parabolischen Spiegel in den Raum hinaus geworfen und erreichen nun an einem Orte, wo ein Empfangsapparat aufgestellt wird, in diesem entsprechende elektrische Wellen, so dass sich in die Bedeutung durch die Schallwellen ebenfalls äussert und durch eine geeignete Vorrichtung für das Ohr als verständliches Gerät wahrnehmbar gemacht werden kann. Als Empfangsapparat könnte nach Lonardi eine Glaskugel mit einem metallischen Pulver dienen (ähnlich wie bei der Telegraphie ohne Draht), welches gegenüber der elektrischen Strahlung so empfindlich sein muss, dass sich die Widerstände innerhalb der Kugel zugleichen mit der Intensität der elektrischen Wellen ändern. Man sieht aus dieser Mitteilung, dass die Telefonie ohne Draht doch keine so ganz einfache Sache sein muss, es sei denn, dass die Pariser Ingenieure, welche ihre neue Erfindung auf der Weltausstellung vorführen wollen, bereits viel weiter vorgeschritten sind, als man aus den bisherigen Andeutungen entnehmen kann.



Biel. Die Drahtseilbahn Biel-Leubringen wurde am 20. ds. dem Betrieb übergeben.

Hannover. Otto Freckmann kaufte das bisher von ihm gepachtete Hotel Monopole für 280,000 Mk.

Nizza. Eine Aktien-Gesellschaft kaufte das Grand Hotel Terminus.

Bad Nauheim. Ferdinan, Modier früher im Kurhaus im Bad Aßmannshausen, übernahm am 9. Jan. das hier Hotel Kurhaus mit Restaurant.

Bei Petrobränden wird das Löschen mit Milch empfohlen, ein Mittel, das wohl jederzeit überall zur Hand ist.

Bremen. Die Firma Georg C. Mecke & Co. kaufte das frühere Victoria-Hotel an der Domshaidde für 210,000 Mk.

Interlaken. Die Firma Hotel Métropole dahier, Aktiengesellschaft, ändert ihre Namen ab in Hotel Métropole & Monopol.

Basel. Der Grossrat hat den Regierungsrat ermächtigt, die Betriebsaufgaben des Hotels Bellevue und des Hotels Kursaal an der Schiffslände das Expropriationsverfahren einzuleiten.

Bergbahn Rorschach-Heiden. Der Dezember zeigt eine Reisendenzahl von 2054 gegen 2171 im Vorjahr. Die Gesamtentnahmen betrugen im ganzen Jahre 1897 125,347 Fr. gegen 118,841 Fr. im Jahre 1896.

Braunschweig. Schröders Hotel ist nach vollständiger Renovierung jetzt unter Leitung von Herrn Director Büchl, langjähriger Leiter des Hotels St. Petersburg in Berlin, wiedereröffnet worden.

In Monte Carlo baut die Compagnie internationale des wagons-lits gegenüber dem Casino ein Hotel von 400 Räumen. Kostenanschlag 2 Millionen Frs.

Die Pilatusbahn beförderte im November und Dezember 586 Personen 1896: 0. Die Zahl der beförderten Personen betrug letztes Jahr 33,811, im Vorjahr 31,289.

Zürich. Zur Feier der Eröffnung des Landesmuseums ist ein Siegest inszeniert worden, wie Zürich noch keines, vielleicht nur bei der Einweihung des Zwinglikonknaus sah.

Thunerseebahnen. Der Dezember zeigt eine Reisendenzahl von 13,520 gegen 10,845 im Vorjahr. Die Gesamtentnahmen betrugen von Januar bis Dezember 539,584 Fr. gegen 341,318 Fr. in dem betreffenden Zeitraum des Vorjahrs.

Die Jura-Simplon-Bahn hat im Jahre 1897 30,820,919 Fr. eingenommen gegen 30,486,527 im Vorjahr, mehr also 1897 334,891 Fr. Die Thunersee-Bahn hat inklusive Bündi-Bahn im Jahre 1897 519,584 Fr. eingenommen gegen 341,315 Fr. ohne Bündi-Bahn im Jahre 1896.

München. Wie die „Wochenschrift“ aus sicherer Quelle erfährt, finden immer noch Verhandlungen statt, um das soviel begehrte Dom-Hotel hier selbst, mit seiner außerordentlich günstigen Lage, zu einem Kurhaus, mit oder ohne Hotelbetrieb ist noch nicht entschieden umzgestalten.

Davos. Amliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 25. Dez. bis 31. Dez. 1897: Deutsche 747, Engländer 687, Schweizer 294, Holländer 123, Franzosen 177, Belger 83, Russen 126, Österreicher 58, Spanier 49, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 63, Dänen, Schweden, Norweger 39, Angehörige anderer Nationalitäten 6. Total 2431, Darunter waren 73 Passanten.

Die Schweiz zählt mit rund 3,000,000 Einwohnern etwa eine Viertelmillion Ausländer, darunter 120,000 bis 130,000 Deutsche. In Deutschland mit 50,000,000 Einwohnern halte sich über das ganze Reich zerstreut etwa 40,000 Schweizer auf. Es kommt also in Deutschland auf je 1250 Einwohner ein Schweizer, einwohner in der Schweiz auf die gleiche Anzahl (1920) einwohner 50 Deutsche.

Weltausstellung zu Paris 1900. Im „Schweiz-Handelsaltsblatt“ wird bekannt gemacht, dass die Bureau des schweizerischen Generalkommissärs in Genf, Rue de Hollandse 12, (Sprechstunden von 9 Uhr vormittags bis mittag), und jenes des Generalkonsuls in Zürich, Börsengebäude (1. Stock), öffnet sind. Die Behandlung der organisatorischen Fragen und Angelegenheiten ist dem Generalsekretär von Zürich übertragen.

Beatenberg. Dr. Albert Müller, Besitzer des Kurhauses St. Beatenberg, ist am Donnerstag um 2 Uhr morgens, nach kurzen Leidern plötzlich gestorben. Er erreichte ein Alter von 59 Jahren. Dr. Müller war ein unermüdlicher Werkämpfer des Fremdenverkehrs des Beatenbergs; er hatte die hohen Vorzüge des Klimas an jener schönen sonnigen Halde erkannt und dafür rege Propaganda gemacht. Während vieler Jahre war er der effigie Förderer aller Interessen und wohltätigen Einrichtungen des Kurorts.

Baden. (Einges.) Die Casino-Gesellschaft Baden erleidet einen schweren Verlust durch den aus beiderlei Gesundheitsrücksichten erfolgenden Rücktritt ihres Präsidenten Herrn Richard Diebold zum „Ochsen“ dahier. Es ist in diesem Falle mit einer konventionelle Redensart, wonach gesagt wird, dercheidende Präsident ist die Soziale der Vereinigung der biesigen Hoteliers und des Geschäftsbetriebes des Casino-Gesellschaft gewesen. Was Herr Diebold seit dem Übergang des Kurhausbetriebes an die letztere im öffentlichen Dienste des Kurortes geleistet hat, das stellt ihn an die Spitze derjenigen Männer, denen der Kurort Baden für alle Zeiten Dank schuldig ist.



Todes-Anzeige.

Mit tiefem Bedauern erhalten wir die Nachricht, dass unser Mitglied

Herr Dr. med. Albert Müller
Besitzer des Kurhauses Beatenberg

am 20. Januar im Alter von 59 Jahren nach kurzem Leidern gestorben ist.

Indem wir Ihnen bieben Kenntnis geben, bitten wir, dem Heimgegangenen ein liebvolles Andenken zu bewahren.

Namens des Vorstandes:
Der Präsident:
J. Tschumi.

Von dem Ableben des Herrn Dr. Müller erhielten wir zu spät Kenntnis, als dass die Todesanzeige, wie üblich, an der Spitze des Blattes hätte gebracht werden können. Wir hoffen gerne, es werde dem Verstorbenen ein warmer Nachruf aus Freundenkreise in unserem Blatte gewidmet.

Theater.

Repertoire vom 23. bis 30. Januar 1898.

Stadttheater Basel. Sonntag 3 Uhr: *Dornröschen, Zauber-Märchen*. Sonntag 7½ Uhr: *Philippine Welser, Schauspiel*. Montag 7½ Uhr: **Carmen, Oper*. Mittwoch 7½ Uhr: **Margaretha (Faust), Oper*. Donnerstag 7½ Uhr: *Die lustigen Weiber von Windsor, Oper*. Freitag 7½ Uhr: *Mirandolina (Locardiana), Lustspiel*. Hierauf: *Der Diener zweier Herren, Possenspiel*. Sonntag 3 Uhr: *Die Jungfrau von Orleans, Tragödie*. Sonntag 7½ Uhr: *Zar und Zimmermann, Oper*.

* Gastspiel der Signora Prevosti.

Stadttheater Bern. Sonntag 3 Uhr: *Sudermann-Cyclus, II. Teil: Sodoms Ende*. Sonntag 7½ Uhr: *Philipine Welser, Schauspiel*. Montag 7½ Uhr: **Carmen, Oper*. Mittwoch 8 Uhr: *Robert und Bertram*. Donnerstag 8 Uhr: *Rigoletto*. Donnerstag 8 Uhr: *Sudermann-Cyclus, III. Teil: Hermaf.* Freitag 8 Uhr: *Die Walküre*. Samstag 8 Uhr: *Minna von Barnhelm*.

Stadttheater Luzern. Repert. ausgeblichen.

Stadttheater St. Gallen. Sonntag 8 Uhr: *Martha*. Montag 8 Uhr: *Wildschütz*. Mittwoch 8 Uhr: *Lohengrin*. Freitag 8 Uhr: *Lucia von Lammermoor*.

* Gastspiel der Signora Prevosti.

Stadttheater Zürich. Sonntag 3 Uhr: *Sudermann-Cyclus, II. Teil: Sodoms Ende*. Sonntag 7½ Uhr: *Mignon, Oper*. Montag 7½ Uhr: *Charley's Tante, Schauspiel*. Mittwoch 7½ Uhr: *Jugendfreunde, Lustspiel*. Donnerstag 7½ Uhr: *Der Bettelstudent, Operette*. Freitag 7½ Uhr: *Die Walküre, Oper*. Samstag 7½ Uhr: *Maria Magdalena, Schauspiel*. Sonntag 2½ Uhr: *Wilhelm Tell, Schauspiel*. Sonntag 7½ Uhr: *Charley's Tante, Schauspiel*.

Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert.



Zu pachten gesucht

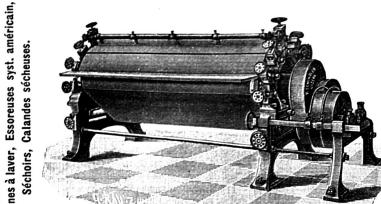
für nächsten Sommer ein

Hotel-Pension Hotel-Pension

von tüchtigen Fachleuten (Besitzer eines Wintergeschäfts in Italien). Diskretion zugesichert. Offerten unter H 1704 R an die Expedition dieses Blattes.

Ateliers de Constructions mécaniques ROB. SCHINDLER, LUCERNE

Spécialité d'Ascenseurs et Blanchisseries pour Hôtels.



Dépouillement, Essorage, Coulage, Lavage
Machine à laver, système Robert Schindler.
Installations de Blanchisseries modernes. 1031

Lavage par mouvement de lessif spécial, grand débit, pas d'usure, superbe travail.
Breveté en Suisse, France, Allemagne, Autriche, Hongrie, Italie, Belgique,
Angleterre, Etats-Unis.

Ascenseurs, Monte-charges, Monte-plats, hydrauliques et électriques.

Plus de 200 installations en Suisse.

Exposition permanente des appareils à Lucerne.
Références des hôtels. → TÉLÉPHONE. ← Catalogue et devis gratuits.

Ober-Engadin.

Ausgezeichnet gelegene

Saison-Hotel

ist preiswürdig zu verkaufen.
Anfragen befördert die Expedition der "Hotel-Revue" unter
Chiffre H 1725 R.

Unentbehrlich für Hotels und Restaurants

sind beliebten
Schnebli's Biscuit un Badener Kräbeli
Unübertroffen in seinem Geschmack und Haltbarkeit!
Man verlange Muster! Biscuitfabrik Schnebli Baden.

Balsthaler Closetpapier.
Wer ein vorzügliches u. billiges Closetpapier, sowohl
in Paketen mit garantierter Blattzahl, als auch auf per-
forierten oder unperforierten Rollen mit garantierter
Couponzahl à 500 oder à 1000 wünscht, achtet auf neben-
stehende Fabrikmarke, welche nebst Blatt- od. Coupon-
zahl auf jedem Paket und jeder Rolle angebracht ist.
Muster und Bezugssachenliste versendet das
Fabrik-Marke
Gesetzl. geschützt.
951] Bureau der Cellulose- und Papierfabrik Balsth
in Zürich.

AVIS.

Les Certificats et Contrats d'engagement

pour employés, introduits par la Société Suisse des Hôteliers,
sont envoyés aux membres contre remboursement par

LE BUREAU CENTRAL OFFICIEL à BALE.

Certificats: Cahier à 50 feuilles fr. 3.50
" à 100 6.—
" à 200 10.—
Contrats d'engagement (allemand ou français) le 100 " 2.50

Ungarisches Tafelgeflügel,
frisch geschlachtete und feinst gemästete Suppen-
hühner, Brathähnner, Enten oder Bratgänse
Fr. 7.15. Backhähnner oder Fettgänse Fr. 7.50. Puten
Fr. 7.80. Schinken Fr. 11.85. Bienenhonig Fr. 6.55,
versendet per 5 Kilo franko per Nachnahme das
J. Weiss'sche Exporthaus,
Werschetz, Ungarn. 1672
Vertreter gesucht. — Preiscourante franko.

Kurdirektor nach Interlaken.

Der Verwaltungsrat der Kurhausgesellschaft Interlaken sucht
einen Kurdirektor, welcher ausser speziellen Fachkenntnissen
im Wirtschafts- und Verkehrswesen eine allgemeine Bildung und
gute Umgangsformen besitzt, um das Kurhaus mit allen seinen
Einrichtungen vorteilhaft zu leiten, sowie in Wort und Schrift
würdig zu vertreten. 1721 H 181Y
Eintritt wenn möglich auf 1. Mai 1898. Feststellung der
üblichen Bedingungen nach Ueberreinkunft, event. Jahresrente.
Anmeldungen mit allen nötigen Ausweisen sind zu richten
an die

Kurhausverwaltung Interlaken.

Schweiz-England.

Täglich drei Express-Züge nach London
über Strassburg-Brüssel und Ostende-Dover
Billigste schnelle Route.

Drei Abfahrten täglich.
Seefahrt: 3 Stunden.

Einfache u. Rückfahrt (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

	Hotel-Personal empfohlen die Plazierungs-Bureau des Genfer-Vereins. GENF 4 RUE GEVRAE 4 ZÜRICH 28 Linthescher-Strasse 28.	hauptsächlich: Chefs de réception Sekretäre Oberkellner Zimmerkellner Restaur.-Kellner Saalkellner
--	---	--

Verkaufs-Objekt.

Restauration, Pension, Kuranstalt

in der Ostschweiz, 3 Minuten von der Eisenbahnstation, etwas erhöhte
Lage, brillante Aussicht auf See und Gebirge, frequenter Ausflugs-
verkehr, mit einem kleinen und einfachen Hauptort. Schöne Gebäude
für eigene Milchproduktion. Anlagen, ca. 30 Hektaren bestem Wies-
wechsel, vorzügliches Unternehmung für einen Arzt mit Praxis am Ort. Verkauf
wegen veränderten Familienverhältnissen und projektierten Weg-
zug. Kaufpreis sehr günstig. Anzahlung Fr. 10.—20.000.— Offerten
werden sub F 25 G durch Haasenstein & Vogler, St. Gallen, befördert.

Kaffee	
Campinas, reichsmeckend à Fr. —	—55 bis —65 per 1/2 Ko.
blau sup. extra "	—70 "
Perl-Kaffee "	—80 "
Java, gelb "	—95 "
Blau-Java "	—110 "
Mokka, arabisch u. abessynisch "	1.25 bis 1.40 "
Gebräuchl. Kaffees. Eigene Brennerei.	
Spezielle Mischung für Hotel à Fr. 1.20 per 1/2 Ko.	
Kaffee-Spezialgeschäft Emil Fischer, zum Wolf, Basel.	

Hotel I. Ranges

zu verkaufen.

Haus von europäischen Rufe an einem bedeutenden Fremdenorte der Schweiz, an einer Weltverkehrsroute gelegen, 260 Betten, ganzes Jahr offen, Hochsaison dauer 6 Monate, Gärten und Park von circa 60.000 Quadratmeter Ausdehnung. — Anfragen an
Notar Leuenberger, Bern.

1707 H 77Y



Vollständiger Ausverkauf

(H 241 Z) nur noch bis 1. Februar von 1730

Baur & Cie, Möbelfabrik

1 Tonhallestrasse ZÜRICH Tonhallestrasse 1.

Wegen Räumung des Lokales per 1. Februar wird das ganze
Lager zu nochmals reduzierten Preisen ausverkauft, worauf Hotels,
Pensionen und Brautleute aufmerksam gemacht werden. Vorrtig sind
noch viele Wohn-, Speise- und Schlafzimmer-, Salon-Möbel, einzelne
Möbel, Divans, Ankleidezimmers, Fauteuils, Stühle, Rohrmöbel, Feder-
matratzen, Vorhänge, Portières, Teppiche, Läufers, Steppdecken, Trep-
penläufer, Jap. Stickereien, Wienerstühle und Rüdisihli, Oelgemälde,
Polstermöbel, überzogen und ohne Überzug, ganz besonders billig.



Flaschen-Korkmaschinen
Spirali-, Flüli-, Verkapselungs-
Apparate etc. neuester best bewährter
Construction. Schlauch-Geschirre,
Circular-Pumpen, sowie sämtliche
Kellerei-Geräthe. 811
Meihrjährige Garantie solider Ausführung.

F. C. Michel, Frankfurt a. M.

MAISON FONDÉE EN 1811.

BOUVIER FRÈRES
(SUISSE)

SWISS CHAMPAGNE

DOUX TRÈS SEC

* MI-SEC * BRUT *

* SEC * ROSE *

* *

Bouvier Frères
Avec la plus grande attention à la qualité

Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses

Cigarren.

1727

200 Rio Grande Fr. 2.45
200 Flora Brasil 3.10
200 Alpenrosen, hochfein 3.45
125 echte Brissago 3.10
100 Regalo, 5er 2.35
100 Maduro, 7er 2.95
100 Palma Havana, hochf. 3.85
100 Sumatra, 10er 4.60
100 Sedilea Manilla, 12er 5.25
Zu jed. Sendung feine Gratzipras. H 318Q J. Winiger, Boswil.

Ferd. Zumkeller

Technisches Bureau BASEL — Telefon.

Anfertigung aller Art Baupläne

für Hotels, Villen,

Wohn- u. Geschäftshäuser etc.

Gewerbliche Anlagen, Kanalisationen.

Reelle Vermittlung

bei Anschaffung von

Gas- u. Petroleummotoren etc.

Dampfheizungs-, H 5624Q

Ventilations- und Trocken-Anlagen.

Spezialist für 1650

Bad- und Wascheinrichtungen.

Hôtel du Nord

Rue St-Pierre, Lausanne.

Inmitten der Stadt und des Geschäftsriets.

Vorüberfahrt des Tramway.

Altes, bekanntes Haus, bisher von den H. Imsegg &

fils gehalten und von 1. Januar ab von dem Unterzeichneten geleitet.

Sehr komfortable Zimmer. — Zentralheizung. — Em-

pfohlen durch seine gute Leitung und seine Sauberkeit.

Hotewagen an allen Zügen. Versammlungssäle für Vereine.

Grosses Café-Billard. — Münchener Bier.

H 500L 1719 Fritz Baur, Direktor.

Als Direktor oder Gerant

sucht Stelle, tüchtiger, erfahrener Fachmann, verheiratet, 30 Jahre
alt, in Hotel I. Ranges. Später Uebernahme nicht ausgesch.

Offerten befördert die Exp. d. Bl. unt. Chiffre H 1697 R.

Avis.

Wein-Essig, garantiert ächt,

Wein-Senf, präpariert mit Wein,

ohne jegliche fremde Beimischung, nach französischer Art

erstellt, kräftig und vorzüglich im Geschmack, empfiehlt

J. In Albon-Lorentz,
Weinessig- und Senf-Fabrik,
BASEL.

1724

Luzern, Bahnhofgebiet.

In bester Geschäftslage der Stadt Luzern, zunächst dem
Bahnhofe sind zwei massiv gebaute, rentable

Wohnhäuser

mit anstossenden, grossen

Geschäftsräumen und Stallungen
ganz oder teilweise zu vermieten, event. zu verkaufen. Die Ge-
bäudehöfen würden sich nach Vornahme der nötigen Umbauten
sehr gut eignen für **Hotelzwecken, Restaurants, Verkaufsmagazinen.**

Anfragen sind unter Chiffre O 37 H an Orell Füssli-
Annoncen, Luzern, zu adressieren.

1723 O 37H

CHAMPAGNE Pommery & Greno, Reims

CARTE BLANCHE GOUT FRANCAIS SEC AMERICAIN EXTRA SEC ANGLAIS

Agent général pour la Suisse, Italie, etc. A. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.

Junger diplomierte Arzt

(Zürich) welcher längere Zeit in Deutschland und England
studierte, wünscht auf den Sommer 1898 Stelle als **Kurarzt.**
Derselbe spricht fließend deutsch, französisch, englisch u. holländisch.
Offerten befördert die Expedition dieses Blattes sub
Chiffre H 1693 R.

Das Christliche Kellnerheim Zürich

20 Thalasse 20

empfiehlt sich den

Herren Hotel-Angestellten

zur gef. Benutzung.

H 5757 Z

Zu verkaufen event. zu vermieten.

Krankheitshalber in schönster, windstillen Lage ein best-
rentierender

Bade- und Luftkurort.

Tüchtigen, der Hotelbranche gewachsene Eheleute,
ganz sichere Existenz. Kaufpreis und Anzahlung nach
Ueberreinkunft. Offerten befördert unter Chiffre H 1716 R die
Expedition dieses Blattes.

HOTELIER,

Besitzer eines Hotels an der Riviera, sucht für nächsten Sommer
Beschäftigung als **Direktor oder Chef de Réception.** 34 Jahre

alt, spricht 4 Sprachen. Gehalt Nebensache.

Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter
Chiffre H 1676 R.

Hotelpacht zu übertragen.

Renommiertes Hotel II. Ranges mit Restauration, 50 à 55
Betten, Jahresgeschäft in deutschschweizerischer Hauptstadt
mit starkem Fremdenverkehr, wegen Familienverhältnissen sofort
an tüchtige Fachleute abzugeben. Rendite nachweisbar.
Anfragen beantwortet Notar Leuenberger in Bern. (O 910)

Hotel-Adressbuch

der Schweiz.

Herausgegeben vom Schweizer Hotelier-Verein.

Zweite verbesserte Ausgabe

5000 Adressen enthaltend.

Zum Preise von 5 Fr. (für Vereinsmitglieder 3 Fr.)
zu beziehen durch das offizielle Centralbüro des Schweizer
Hotelier-Vereins, Basel.

Für Hotels und Pensionen unentbehrlich!
Neue Elsässische Bügel- & Trockenmaschine
mit Gas- und Dampfheizung, für Hand- und Motorbetrieb.
Centrifugen mit einfacher und doppelter Fraktion.

Einziges System, gestärkter Vorhangen bilden zu können und völlig trocknen & glätten Bett- und Tischdecken zu erhalten.

Complete Wascheinrichtungen
C. SEGUIN, Constructeur, Mühlhausen i. E.

Hotel zu pachten od. kaufen gesucht.

Schweizer, tüchtiger Fachmann, Besitzer eines Wintergeschäfts im Süden, sucht ein rentables Sommerestablisement zu übernehmen. Diskretion selbstverständlich.

Offeraten unter H 1677 R an die Expedition dieses Blattes.

Flottes

Café-, Bier- und Speise-Restaurant

in einer der grössten Hauptstädte der deutschen Schweiz wegen Familienverhältnissen sofort zu verkaufen, event. an tüchtige Wirtsleute zu vermieten.

Kauf- oder Mietbewerber wollen Ihre Adresse unter Chiffre P 54 Y an Haasenstein & Vogler in Zürich richten.

Spezialität:
Feuerfeste Porzellangeschirre
zum Backen von Speisen: Eiermangen,
Gratinplatten, Casseroles etc. etc.

Viele erste Hotels des In- und Auslandes sind mit unserer Geschirr, sowie die beweisende Ausdauer der Glaser und die brillante künstlerische Ausführung der Dekorationen. Spezialitäten: Porzellangeschirre für Hotels, Restaurants etc. etc. alleinige Lieferanten des Norddeutschen Lloyd für dessen ca. 80 Dampfer.

Gebrüder Bauscher, Weiden (Bayern)
Hohe Qualität, sogenannte „Auszzeichnungen“
Niederlage und Muster-Ausstellung bei Herrn J. Hallensleben-Lotz
Telephone Luzern. Telefon 1616

Personal-gesuche.

Gesucht für ein Hotel I. R.: **Concierge**, Hauptsprachen spricht und prima Referenzen hat. Ohne solche unnötig sich zu melden. Jahresstelle. **sekretär-Volontär** mit Sprachkenntnissen. Offeraten an die Expedition unter Chiffre 804.

Etagen-Gouvernante, tüchtige, gesucht f. kommende Sommersaison in Berg hotel ersten Ranges in der Nähe von Luzern. Offeraten mit Zeugnissen und Photographie erüben unter Chiffre 789 an die Expedition ds. Blattes.

Junge Tochter beider Sprachen mächtig und mit schöner Handschrift, für das Bureau eines Kurhotels. Dieselbe könnte nebenbei den Hotel service gründlich erlernen. Offeraten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 827.

Oberköchin, sehr tüchtige, wird f. höchste Sommersaison in einem frequentierten Passantenhôtel, gesucht. Anmeldungen nebst Zeugnissen sind an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 818 zu senden.

Portier, deutsch u. französisch sprechend, in einem mittleren Hotel am Vierwaldstättersee gesucht. Derselbe hat alle häuslichen Arbeiten zu besorgen. Nüchtern, verträglicher Charakter verlangt. Offeraten mit Zeugnissen und Photographie an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 816.

Sekretär, sprachkundiger, gewandter, gut präsentierender Hotel-Sekretär (militärfrei) wird ges. Jahresstelle. **Sekretär II** gesucht für Sommer-Saison. Offeraten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 784.

Tochter, im Hotelwesen durch den Saalservice kennt, wird als selbständige Saaltochter nach Arosa gesucht. Gute Empfehlungen unerlässlich. Jahresstelle. Offeraten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 828.

Stellen-gesuche.

Aide de cuisine, Ein jungem Fach tüchtig, mit gut Zeugnissen und Referenzen versucht auf Frühjahr Stelle als Aide in einem grösseren Hotel. Offeraten unter Chiffre 767 an die Exped. d. Bl.

Aide de cuisine, alt, militärtätig, mit prim. Zeugnissen aus privaten Hotels I. Ranges, sucht Engagement für sofort oder nächstens Sommer nach der Westschweiz oder dem Süden. Gef. Offeraten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 806.

Aide de cuisine, 20 Jahre alt, mit prim. Zeugnissen aus privaten Hotels I. Ranges, sucht Engagement für sofort oder nächstens Sommer nach der Westschweiz oder dem Süden. Gef. Offeraten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 802.

Chef de cuisine, tüchtiger, mit Zeugnissen von ersten Hotels I. Ranges und Auslandsreisen, sucht Iahresstelle bis 15. Februar od. 1. März. Saisonstelle nicht ausgeschlossen. Offeraten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 815.

Chef de cuisine, tüchtiger, mit la Zeugnissen aus Hotels I. Ranges, wünscht seine Stelle auf kommende Saison zu verändern, ev. noch diesen Winter. Jahresstelle nicht ausgeschlossen. Offert an d. Exped. unter Chiffre 785.

Chef de cuisine, der in besserer Hotels der Schweiz und Frankreich gearbeitet hat, sucht auf kommende Saison Stelle. Offeraten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 829.

Chef de réception, tüchtiger Mann, mit besten Referenzen aus I. Häusern u. Sprachkenntnissen, wünscht Stelle zur Ausbildung in obiger Eigenschaft. Eintritt kann vom 1. März an erfolgen. Off. an d. Exped. unter Chiffre 811.

Herausgegeben vom Offiziellen Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins, Basel. Druck der Schweizer Verlags-Druckerei, Basel.

Zeugnisse von Hotels I. Ranges zur Verfügung. Prospektus gratis und franko.

Bureau Technique DE CONSTRUCTIONS INDUSTRIELLES & PARTICULIÈRES PAUL SANDELIN, BRUXELLES

Architecte-Géomètre de l'Union syndicale des Hôteliers et Restaurateurs de Belgique

BUREAU TECHNIQUE de Constructions à l'énergie du Feu, rapides et économiques, entraînant des réductions considérables de primes d'assurances.

PLANS ET DEVIS SUR DEMANDE. — ON DEMANDE DES AGENTS. 1642

Adresse télégraphique: Sandelin Bruxelles. — Téléphone 1074.

Gravir-Anstalt Stempel-Fabrik & PRÄGE-ANSTALT Bier-Consum- & Zahlmärken Schlüssel- & Thierschilder EMAIL & METALL

3 Omnibusse, 1 Landauer, 1 Kalesche und Vis-à-vis, gebraucht und gut billig zu verkaufen. Offert, bef. die Exped. unter Chiffre H 1708 R.

Postkarten mit Ansichten in Farben- und Lichtdruck liefern billig. Gebrüder Metz, Basel Kunstverlagsanstalt.

1715 Patent Weile

Patent Weile gegenüber dem bisherigen unstatlichen u. kostspieligen Walzen-System sind anerkannt.

Vollständiger Ersatz für Streichquarzette, kleinere u. grössere Orchester u. Militärkapellen. Rytmik u. Dynamik. Takt. Grosser Erfolg. Preiswert. Reichhaltiges Repertoire klassischer u. moderner Musik. Billiger Ersatz der Mechanik. Gewerb- oder elektrischer Betrieb, mit oder ohne automatische Vorrichtung.

Vertreibung und Lager bei Gebrüder Hug & Co. BASEL.

1702

Commissionnaire on Liftier.

Jeune homme, suisse, âgé de 20 ans, parlant le français, l'allemand, l'italien et ayant quelques connaissances dans la langue anglaise, cherche engagement pour la saison. Entrée à volonté. Bonnes références. S'adresser à l'administration du journaux sous chiffré SO1.

Concierge, Schweizer, wünscht, gestützt auf gute Zeugnisse, seine gegenwärtige Stelle per sofort oder auf Frühjahr Stelle zu ändern. Jahresstelle erwünscht. Offeraten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 796.

Concierge, Schweizer, alt, die 4 Haupt-sprachen sprechend, mit prima Zeugnissen von ersten Häusern verschenkt, sucht Jahres- od. Saisonstelle. Eintritt nach Belieben. Offeraten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 774.

Concierge, Schweizer, 29 J. mächtig, d. m. Service durchaus vertraut, sucht Saison- oder Jahresstelle in gross. Berghotel. Eintritt vom 15. Mai ab nach Bel. Zeugn. u. Referenzen z. Verfügung. Off. a. d. Exped. unter Chiffre 776.

Concierge-Conducteur, gesetztes Alters, der deutsch, franz. und engl. Sprache in Wort u. Schrift mächtig, wünscht Stelle sofort oder nach Belieben. Beste Zeugnisse zu Diensten. Offeraten an die Exped. unter Chiffre 783.

Concierge-Conducteur, Schweizer, 25 Jahre alt, der vier Hauptsprachen mächtig, mit guten Zeugnissen aus ersten Häusern der Schweiz und des Auslandes, sucht Sommerstelle. Offeraten an die Expedition unter Chiffre 808.

Femme de chambre, parant correctement. Parle bien le français et qui est bien au courant du service, cherche place dans un hôtel de premier ordre. Adresser les offres à l'administration du journal. sous chiffré 810.

Office-Gouvernante. Eine gebildete Tochter aus guter Familie sucht Sommerstelle in einem gross. Hotel der Schweiz. Bereits eine solche Stelle versehen. Gute Zeugnisse. Gef. Off. sub M 71 Lz an Haasenstein & Vogler, Luzern.

Haushalterin, Schweizerin, im Hotel wesen gründlich erfahren, 27 Jahre alt, gegenwärtig im Süden in Stellung, sucht, gestützt auf prima Referenzen, eine ihrer Prinzipien, das empfohlen, her. und Matanderwält Stellung. Off. an d. Exped. unter Chiffre 820.

Patisseur, 22 Jahre alt, mit guten Zeugnissen und beider Sprachen mächtig, mit guten Zeugnissen, sucht sofort Anstellung unter beobachtet. Salär-Ansprüche. Offeraten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 786.

Sekretär-Volontärin, 21 Jahre alt, der deutschen, französisch und englischen Sprachen mächtig, mit guten Zeugnissen, sucht sofort Anstellung unter beobachtet. Salär-Ansprüche. Offeraten an die Exped. unter Chiffre 775.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.

Young man, french Swiss wants a situation as secretary or assistant manager for next season. Apply to the office of the Hotel-Revue 791.